

Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO + Zulage ausgewiesene Stelle

der stellvertretenden Schulleiterin oder des stellvertretenden Schulleiters an den Berufsbildenden Schulen Quedlinburg

zu besetzen.

Die allgemeinen Bewerbungsvoraussetzungen und das Verfahren richten sich nach dem RdErl. des MK über die Besetzung von Funktionsstellen im Schulbereich vom 04.09.2006 (SVBl. LSA S. 257), zuletzt geändert durch RdErl. vom 1.7.2009 (SVBl. LSA S. 139). Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an unbefristet beschäftigte Landesbedienstete.

Vorrangig berücksichtigt werden Bewerberinnen und Bewerber mit mehrjährigen Leitungserfahrungen an öffentlichen Schulen.

Es werden aber auch Bewerbungen von Bediensteten zugelassen, die diese Voraussetzung noch nicht erfüllen.

Bewerben können sich in diesem Fall auch Lehrkräfte, die über

1. eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung mit berufspädagogischer Qualifikation oder Zusatzqualifikation oder
2. das Lehramt an Gymnasien oder eine vergleichbare Lehrbefähigung nach dem Recht der DDR sowie eine Unterrichtserlaubnis für eine berufliche Fachrichtung oder Schulform oder
3. das Lehramt an Sekundarschulen oder eine vergleichbare Lehrbefähigung nach dem Recht der DDR sowie eine Unterrichtserlaubnis für eine berufliche Fachrichtung oder Schulform

verfügen. Im unter Pkt. 3 genannten Fall ist eine Bewerbung nur als angestellte Lehrkraft möglich. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Höhergruppierung lediglich in die Entgeltgruppe E 14 TV-L möglich ist, sofern Bewerberinnen und Bewerber nicht die Voraussetzung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen nachweisen (Nichterfüller).

Alle unter Pkt. 1-3 genannten Bewerberinnen und Bewerber sollten eine fünfjährige Tätigkeit an einer berufsbildenden Schule nachweisen.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird sicheres Auftreten, kreatives Arbeiten sowie hohe Flexibilität gefordert.

Die Zugangsvoraussetzungen gelten gleichermaßen für Tarifbeschäftigte, die unter den TV-L oder einen diesen ergänzenden oder ersetzenden Tarifvertrag fallen.

Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen von Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt.

Das Land Sachsen-Anhalt ist bestrebt, die beruflichen Aufstiegschancen besonders für Frauen zu verbessern. Bewerbungen weiblicher Beschäftigter sind deshalb besonders erwünscht.

Die Bewerbungsunterlagen müssen **spätestens bis zum 15.2.2010** beim Landesverwaltungsamt, Abteilung Schule, Referat 510, Olvenstedter Str. 1-2 in 39108 Magdeburg eingegangen sein. Für die Terminwahrung gilt der Eingangsvermerk des Landesverwaltungsamtes.